

# Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende Verlustverrechnung

(gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

**Bürgerenergie Marienbachtal eG**

Grottenweg 2

An die **97456 Dittelbrunn**

Mitgliedsnummer .....

(ggf. Mitgliedsnummer Ehegatte) .....

Datum Eingang .....

(wird von der Genossenschaft ausgefüllt)

Gläubiger der Kapitalerträge (Name, abweichender Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum)

Steueridentifikationsnummer (11-stellig)

ggf. Name, abweichender Geburtsname, Vorname des Ehegatten, Geburtsdatum

Steueridentifikationsnummer Ehegatte  
bei gemeinsamen Freistellungsauftrag

Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

**Erstauftrag**

**Folgeauftrag**

Hiermit erteile ich / erteilen wir \*) Ihnen den Auftrag, meine / unsere \*) bei Ihrer Genossenschaft anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und / oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) zu beantragen, und zwar

bis zu einem Betrag von ..... EUR (bei Verteilung des Sparer-Pausch- / Freibetrags auf mehrere Kreditinstitute usw.).

zur Höhe des für mich / uns \*) geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt 801 EUR / 1.602 EUR \*).

über 0 EUR \*\*)

Dieser Auftrag gilt ab dem ..... bzw. ab Beginn der Geschäftsverbindung

solange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir / uns \*) erhalten.

bis zum .....

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere / Wir versichern \*), dass mein / unser \*) Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das Bundeszentralamt für Steuern usw. den für mich / uns \*) geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 EUR / 1.602 EUR \*) nicht übersteigt. Ich versichere / Wir versichern \*) außerdem, dass ich / wir \*) mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 EUR / 1.602 EUR \*) im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n).

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44 a Abs. 2, § 44 b Abs. 1 und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben.

Ort, Datum

Unterschrift Mitglied

Zutreffendes bitte ankreuzen

\*) Nichtzutreffendes bitte streichen

\*\*\*) Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine

ehegattenübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an

(ggf. Unterschrift Ehegatte / gesetzliche(r) Vertreter)

Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne von § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten. Der gemeinsame Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden. Ein Widerruf des Freistellungsauftrags ist nur zum Kalenderjahresende möglich.

-Ausfertigung für die Genossenschaft-